

Werkstattgespräch 18.06.2020

Aushandlung ethischer Fragen im Kontext visueller Biografien

Elisabeth Mayer, Mitarbeiterin im Projekt VISBIO

13.00

–

14.30

Seminar-
raum 2

Das Dissertationsprojekt *Konstruktion von Biografien in einer mediatisierten Sozialwelt* fragt, in welche biografisch-lebensweltliche Bezüge visuelle Selbstthematizierungen in Sozialen Medien (vorwiegend Facebook und Instagram) eingebettet sind und wie diese über Bildinhalt und Bildpraktik sichtbar werden. Der Fokus des Werkstattgesprächs ist ein Vortragsentwurf, in welchem ethische Fragen und Herausforderungen thematisiert werden, die sich bei der Forschung mit digitalem, aber auch analogem Bildmaterial und visuellen Praktiken stellen können: Wie geht man damit um, wenn Nacktfotos anderer für die Forschung zur Verfügung gestellt werden? Oder wie verwendet man Fotos, wenn die zeigende Person blind ist und den Bildinhalt nicht genau kennt? Das Dissertationsprojekt beruht auf Prinzipien der Fallrekonstruktion aus der interpretativen Sozialforschung und vereint Biografieforschung und visuelle Soziologie.